ÖSTERREICHISCHE ÄRZTEKAMMER

An die
Ärztekammer

RASTERZEUGNIS

FÜR DIE AUSBILDUNG ZUR FACHÄRZTIN/ZUM FACHARZT IM HAUPTFACH

"STRAHLENTHERAPIE - RADIOONKOLOGIE"

Herr/Frau .....

geboren am .....

hat sich gemäß den Bestimmungen des Ärztegesetz 1998, i.d.g.F.,

von/bis .....

(Zutreffendes bitte ankreuzen:)

☐ an der Krankenanstalt/Abteilung für[1]

.....

☐ in der anerkannten Lehrpraxis von

.....

☐ in dem anerkannten Lehrambulatorium

.....

☐ in der anerkannten Lehrgruppenpraxis

.....

einer praktischen Ausbildung als Turnusärztin/Turnusarzt unterzogen.

.....

Ausbildungsassistent(in)
(Name und Unterschrift)

.....

Ausbildungsverantwortliche(r)[2]
(Name und Unterschrift)

.....

Ärztliche(r) Leiter(in) der Krankenanstalt/
des Lehrambulatoriums
(Name und Unterschrift)

.....

Stampiglie

....., am .....

[1] Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw.
[2] Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)

© Österreichische Ärztekammer, 1010 Wien, Weihburggasse 10-12 - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

“STRAHLENTHERAPIE - RADIOONKOLOGIE”

1.) Ausbildungsinhalte

Folgender Inhalt und Umfang der Ausbildung sind von dem/der Ausbildungsverantwortlichen (Ausbildungs-assistent(in)) vermittelt und durch geeignete Maßnahmen von der/dem Ausbildungsverantwortlichen überprüft worden:

Inhalte die im Zuge der Ausbildung nicht oder nicht erfolgreich vermittelt bzw. überprüft wurden, sind durch Streichung des jeweiligen Punktes zu kennzeichnen.

A) Kenntnisse:	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
1. Pathologie und Histopathologie von Neoplasien sowie deren klinischer Erscheinungsbilder. Kenntnisse diagnostischer Verfahren zur Klassifikation und Stadieneinteilung sowie zur Beurteilung prognostischer Faktoren		
2. Klinische und molekulare Tumorbiologie sowie der Früh- und Späteffekte normaler Gewebe nach Bestrahlung, sowie der Biologie der Früh- und Späteffekte		
3. Tumorepidemiologie, der Krebsprävention, des Vorsorgescreenings und der Tumorgenetik		
4. Physikalisch-technische Grundlagen der Strahlentherapie inklusive Apparatekunde		
5. Grundsätze, Vorschriften und Empfehlungen der International Commission of Radiation Units und der nationalen und europäischen Normenausschüsse zur Strahlentherapie		
6. Strahlenschutz gemäß Strahlenschutzverordnung und Normen (z.B. Ö-Norm, DIN, EU)		
7. Spezialverfahren in der Strahlentherapie		
8. Apparatekunde		
9. Prinzipien und Methoden der klinischen Forschung		
10. Für die Ausübung des ärztlichen Berufes einschlägige Rechtsvorschriften, insbesondere betreffend das Sozial-, Fürsorge- und Gesundheitswesen einschließlich entsprechender Institutionenkunde • System des österreichischen Gesundheitswesen und des Sozialversicherungssystems • Rechtliche Grundlagen der Dokumentation und der Arzthaftung • Zusammenarbeit mit den anderen Gesundheitsberufen		
11. Fachspezifische Psychosomatik		
12. Grundlagen der multidisziplinären Koordination und Kooperation insbesondere Orientierung über soziale Einrichtungen, Institutionen und Möglichkeiten der Rehabilitation		

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
13. Fachspezifischer Betreuung behinderter Menschen		

B) Kenntnisse und Erfahrungen:	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
1. Onkologie unter Berücksichtigung von chirurgischen Behandlungen, zytostatischer Therapie, endokriner Therapie, Immuntherapie und anderer Behandlungsformen. Kenntnisse der Interaktion dieser Therapiemodalitäten mit der Strahlentherapie unter besonderer Berücksichtigung der Radiosensibilisierung und Radioprotektion		
2. Erstellung von Behandlungskonzepten in der Strahlentherapie und in der interdisziplinären Behandlung		
3. Grundlagen der radioonkologischen Therapie unter Berücksichtigung supportiver Maßnahmen, psychosozialer Aspekte, Pflege und Nachsorge in der kurativen und palliativen Situation		
4. Kenntnisse und Erfahrungen auf dem Gebiet der bildgebenden Verfahren als Grundlage der Therapieplanung (ausschließlich diagnostischer Befundung)		
5. Geriatrische Radioonkologie		
6. Psychoonkologie		
7. Palliative Medizin		
8. Gesundheitsberatung, Prävention, fachspezifische Vorsorgemedizin und gesundheitliche Aufklärung		

C) Fertigkeiten:	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
1. Indikationsstellung und Durchführung einer Strahlenbehandlung solider Tumore des Erwachsenen- und Kindesalters unter besonderer Berücksichtigung multimodaler Therapiekonzepte einschließlich Tumornachsorge		
2. Indikationsstellung und Durchführung einer Strahlenbehandlung bei Erkrankungen des blutbildenden und lymphatischen Systems einschließlich Tumornachsorge		
3. Durchführung einer Bestrahlungsplanung basierend auf bildgestützten Systemen einschließlich Dosimetrie und Dokumentation		
4. Umgang mit radioaktiven Substanzen, insbesondere Indikationsstellung und Durchführung von intracavitären, endoluminalen und interstitiellen Brachytherapien sowie der Kontakttherapie einschließlich Tumornachsorge unter Ausschluss nuklearmedizinischer Therapieverfahren		

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

	mit Erfolg	
	Datum	Unterschrift
5. Durchführung kombinierter Verfahren mit potentiell radiosensibilisierenden Substanzen mit kurativer und palliativer Zielsetzung		
6. Diagnostik und Behandlung therapieassoziierter Nebenwirkungen		
7. Strahlentherapie nicht maligner Erkrankungen		
8. Information und Kommunikation mit Patienten über Vorbereitung, Indikation, Durchführung und Risiken von Untersuchungen und Behandlungen (Patientengespräch bzw. Gespräche mit Angehörigen)		
9. Nachsorgemedizin		
10. Fachspezifische Qualitätssicherung und Dokumentation		
11. Fachspezifische Schmerztherapie		
12. Schriftliche Zusammenfassung, Dokumentation und Bewertung von Krankheitsverläufen, sowie der sich daraus ergebenden Prognosen (Fähigkeit zur Erstellung von Attesten, Zeugnissen, etc.)		
13. Indikation und Durchführung multimodaler onkologischer Therapien in interdisziplinärer Zusammenarbeit		

2.) Begründung für nicht positiv (ohne Erfolg) beurteilte Inhalte und allenfalls Hinweis, wann mit einer positiven Ausbildung von Teilbereichen gerechnet werden kann (§ 24 Abs 4 ÄAO)

Dient zur Vorlage bei der Ärztekammer

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

3.) Begleitende, theoretische Unterweisungen

Folgende, begleitende theoretische Unterweisungen sind zur Erreichung des Ausbildungszieles absolviert worden:

4.) Allfällige fachspezifische Projekte oder wissenschaftliche Arbeiten

5.) Allfällige Zusatzqualifikationen

6.) Evaluierungsgespräch (§ 23 ÄAO) am _____

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

7.) Verhinderungszeiten

(bitte jeweils angeben "von" - "bis")

Urlaub:

von	bis

Erkrankung:

von	bis

Mutterschutz:

von	bis

Andere Gründe:

	von	bis

8.) Beschäftigungsausmaß Vollzeit ☑ Ja ☐ Nein; wenn Nein: Teilzeit Ausmaß _____

9.) Unterbrechungszeiten

Präsenzdienst/Zivildienst:

von	bis

Karenzurlaub:

von	bis

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

10.) Absolvierung von Nacht-, Wochenend- und Feiertagsdiensten

(Zutreffendes bitte ankreuzen:)

Nachtdienste: ☑ Ja ☐ Nein

Wochenenden/Feiertage: ☑ Ja ☐ Nein

11.) Externe Supervision mit Möglichkeit zur Selbstreflexion (Empfehlung 2 h / Monat)

(Zutreffendes bitte ankreuzen:)

☑ Ja ☐ Nein

12.) Allfällige Anmerkungen der/des Ausbildungsverantwortlichen

Für die ordnungsgemäße Durchführung der Ausbildung (Punkte 1 - 11) zeichnet verantwortlich:

Ausbildungsassistent(in)
(Name und Unterschrift)

Ausbildungsverantwortliche(r)[2]
(Name und Unterschrift)

Ärztliche(r) Leiter(in) der Krankenanstalt/
des Lehrambulatoriums
(Name und Unterschrift)

Stampiglie

, am

[1] Bezeichnung der Fachabteilung, Organisationseinheit (Department für ...), Universitätsklinik, Universitätsinstitut, usw.
[2] Leiter(in) der Abteilung/des Instituts der Krankenanstalt, Klinik- bzw. Klinikvorstände, Lehrpraxisinhaber(in)

Dient zur Vorlage bei der Ärztekammer

© ÖÄK - 2007

Name der/des Auszubildenden, Geburtsdatum

13.) Allfällige Anmerkungen der/des in Ausbildung befindlichen Ärztin/Arztes

Anm.: Nach erfolgter Anerkennung der Ausbildungszeit verbleibt dieses Blatt in der Landesärztekammer

© ÖÄK - 2007